

Der Herero-Aufstand

1884 entstand im heutigen Namibia die Kolonie Deutsch-Südwestafrika. Hier lebten die Menschen vom Volk der Herero von der Viehzucht. Sie verloren ihr Land und mussten sich in einem unfruchtbaren Gebiet ansiedeln. Dort gab es keine Weideplätze und keinen Zugang zu Wasserstellen. Aus Verzweiflung wagten die Herero 1904 einen Aufstand gegen die Deutschen. Sie überfielen Handelsniederlassungen, Farmen und Militärstationen. Über 100 Männer wurden getötet, Frauen und Kinder jedoch verschont. Die Deutschen setzten Maschinengewehre und Kanonen ein. Sie trieben die Herero in die Wüste und sorgten dafür, dass niemand entkam. Es kam zu einem Völkermord, den nur etwa ein Viertel der Herero überlebten.

1

2014 wurde in Windhoek in Namibia das „Genozid“-Denkmal enthüllt. Benenne die einzelnen Elemente des Denkmals. Übersetze die Inschrift und überlege, was sie bedeuten könnte.



①	Sockel
②	deutsche Soldaten
③	Statue einer Frau
④	Statue eines Mannes
⑤	drei an den Ästen eines Baumes erhängte Hereros
⑥	Relief
⑦	gesprengte Ketten als Symbol der Freiheit
⑧	Inschrift („Their Blood Waters our Freedom“)